

Wort für Wort



Wofür ist es gut?

- Co-Kreativität stärken
- Verantwortung teilen
- kleine abgeschlossene Projekte gestalten und wertschätzen

Wie geht das?

 Im Plenum oder in Kleingruppen zu 2 - 8 Personen. Die Moderation Die Teilnehmenden stehen im Kreis. Die Reihenfolge geht entweder reihum oder wird mit klarem Handzeichen weitergegeben. Die Aufgabe: gemeinsam Wort für Wort kurze, in sich abgeschlossene Sätze bilden. Die erste Person beginnt den Satz mit einem Wort, dann kommt die nächste Person mit den nächsten Wort usw. Wenn der Satz fertig ist, wird er mit kurzem Applaus gefeiert. Dann kommt der nächste Satz, der von einer anderen Person begonnen wird und inhaltlich nicht mit dem ersten Satz zusammenhängt (später können dann auf diese Weise komplette Geschichten erzählt werden). Die ersten drei Sätze werden vermutlich etwas hakelig - das gehört dazu. Die Übung sollte mit einem positiven Satz beendet werden. Die Sätze können von einer Person auf dem Flipchart gesammelt und später im Debriefing je nach Themenbezug ausgewertet werden. Mögliche Themen für Wort-für-Wort-Sätze: Bauernregeln, Betriebsanweisungen, Glückskekse, Teamregeln, Motto des Meetings, Absichtserklärungen, Leitsätze, Feedback...

Introvert-Variante

 Im Sitzen, mit fester Reihenfolge und anerkennendem "gut" statt Applaus.

Extrovert-Variante

 Wort für Wort eine Abenteuer-Geschichte erzählen und dabei körperlich im Raum die Geschichte mitgestalten. Oder reimen!

